

April 2008: Anfangs kühl und feucht

Wetter in Tempelhof: 14 Tage waren trocken. In der restlichen Zeit gab es Niederschlag, insgesamt 70 l/qm oder 170 % der üblichen Monatsmenge. Die Sonne schien an zehn trüben Tagen nicht oder weniger als eine Stunde, insgesamt 123 Stunden oder 76 % der üblichen Dauer. Die Monatsmitteltemperatur lag 0,3 Grad über ihrem langjährigen Wert 8,6 °C. Die höchste MAX-Temperatur wurde am 28.4. mit 22,2 °C gemessen, die niedrigste MIN-Temperatur am 7.4. mit -1,8 °C. Der 7.4. war zugleich der letzte und der einzige Frosttag. Die täglichen MAX-Temperaturen schwankten erheblich in den drei Dekaden (siehe Grafik). Sie lagen zwischen 5,2 °C am 9.4. und dem bereits genannten höchsten Wert 22,2 °C in der wärmeren 3. Dekade.

In Berliner Imkervereinen erfolgten phänologische Beobachtungen wichtiger Trachtpflanzen. Jeweils der Blühbeginn wurde gemeldet. Es folgen früheste und späteste Meldung und Mittelwert aller Meldungen: Löwenzahn 12.4. – 21.4., M 14.4.; Süßkirsche 3.4. – 21.4., M 13.4.; Apfel 24.4. – 28.4., M 26.4. Die Vergleichsdaten des Deutschen Wetterdienstes (DWD) für Brandenburg lauten: Löwenzahn 18.3. – 22.4., M 9.4.; Süßkirsche 4.4. – 24.4., M 17.4. Für den Apfel hatten sich bis zum Monatsende erst 61 % der brandenburgischen Beobachter des DWD gemeldet. Die früheste Meldung vom 7.4. kam aus der Prignitz. Mit der Apfelblüte begann der Vollfrühling als dritte phänologische Jahreszeit.

Die Bienen blieben an den kühlen Tagen 6.4. bis 11.4. und 17.4. bis 19.4. im Stock. An den übrigen Tagen bis zum 20.4. waren überwiegend nur Wasserholer unterwegs. Die Völker zehrten vom Vorrat und hungerten. Der Waagpegel sank um 2 kg und mehr. In einigen Fällen starben Völker, die am Monatsanfang noch stark gewesen waren. Andererseits meldete ein Imker vom 8.4. (MAX-Temperatur 9,3 °C) einen schwarmähnlichen Ausflug aller seiner fünf Völker. In der wärmeren 3. Dekade war der Flugbetrieb derjenigen Völker, die die kühle Witterung überstanden hatten, gemindert. Dennoch wurde am 24.4. ein Schwarm gemeldet. *Kißmann*

